# Nachrichtentext 18.05.2020

Bis vor kurzem war noch nicht bekannt, dass die Sandstrahlentechnik, die bei der Herstellung von ausgebleichten Jeans verwendet wird, für die Arbeiter in der Türkei, Pakistan, China und Mexiko so schädlich für die Lunge ist.

Deshalb hat sich die Firma H&M dazu entschieden, seit dem ersten September 2010 keine Jeans mehr zu verkaufen, die mit dieser Technik gebleicht wurden.

Ebenso setzen andere Firmen, wie z.B.: Levi Strauss, Lee, Wrangler und Benetton, nun auf eine neue Technik, die sich „Hand Scraping“ oder „Machine Scraping“ nennt. Dabei wird, wie der Name schon sagt, die Jean mit der Hand oder maschinell geschliffen. All diese Firmen wollen bis Ende 2011 die Sandstrahlentechnik stoppen.

Was zahlreiche Firmen, darunter auch Luxusmarken wie Prada, Armani oder Dolce&Gabbana machen wollen, ist ein Rätsel.

Das war’s mit den News aus Felix24. Bleiben Sie gesund, halte Sie Abstand, so schaffen wir das.